

Udo Jürgens

"Alles, was ich bin"

Visit "[Alles, was ich bin](#)" on MotoLyrics.com

Udo Jürgens - Alles, was ich bin

Wär' ich ein Stern, wärde man mich beschwören
als Boten der Sehnsucht, als glühendes Licht,
wärde mit Wünschen und Liedern mich ehren
und manchem Gedicht.

Wär' ich der Wind, kämmt' die Welt ich umkreisen,
nur so zum Spaß ohne Zweck, ohne Ziel.
Kämmt' mit dem Zuge der Vögel verreisen,
wohin ich grad' will.

Wär' ich das Meer, oh wie kämmt' ich mich stellen,
dem Kampfe des Lebens mit tosender Macht,
die Feinde begraben, wohl unter den Wellen
in jeglicher Schlacht.

Wär' ich ein Sturm, oh wie kämnte ich wüten
und alles verheeren, was mir mißfällt,
trieb' unbeeindruckt von Flehen und Bitten
mein Spiel mit der Welt.

Doch Alles, was ich bin, ist ein Träumer, ein Poet,
der mit seinen Liedern auf Märchenreisen geht.
Alles, was ich bin, ist ein blinder Passagier
auf dem Schiff der Phantasie.
Und wenn du willst, dann träum' mit mir.

Wär' ich ein Bach, wärd' Kinder wohl spielen
mit Steinen und Hälzern in meinem Bett.
Sie wärd' lachen, geborgen sich fühlen
und ändern mich nett.

Wär' ich ein Berg, wärde man zu mir empor seh in,
denn ich wär' mächtig und weise und alt.
Man wärd' mich fürchten und wärd' sich vorseh in

vor meiner Gewalt.

Doch Alles, was ich bin...

WÄr' ich ein Stein, oh wie kÄnnte ich hart sein,
GefÄhle verachten und Liebe und Leid.
Und alle Sehnsucht, sie wÄrd' mir erspart sein
und Traurigkeit.

Visit [Udo Jürgens](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.